

7. Tho Lafferde sprack eine kleine Twicht:  
 „Her Bormester, nu siedt des bericht,  
 Lat unns na Hildessem vahren;  
 Dar komen wy tigen den Morgen fro  
 Unndt halen denne ein eytel Ko;  
 So konne gy de Borger sparen.“
8. „Nein, leve Mann, des do ick nicht,  
 Eine sidenn Huve ist nicht dicht,  
 Des moste wy Schande dragenn;  
 De mosten entgelden unsē Kindt,  
 De noch ungeboren sindt.  
 Wi willen dat frisslich wagenn.“
9. Se togen tho Bleckenstidde over dat Feldt,  
 Dar hatten de Vorsten ohren Heldt \*)  
 Mit Flite upgeflagenn,  
 Ohre Bussenn legen dar harde by,  
 De Borger weren des Modes fry,  
 Dat mach ick vor Warheit sagen.
10. Plettenbarch de Eddelmann,  
 Valckenborch hadt wolgedaen,  
 Ock Roleff, de drey guden Helde,  
 De geven den Borgeren frische Moith  
 Sunder ein, de hinder dem Wagen stoit,  
 Up dene ick fehre schulde.
11. Coert Hundt unndt sien Kunpan  
 De gingenn by Banneren stahn,  
 De Borger algemeine,  
 Se deden alse de wilden Swin,  
 Se druckedenn tho denn Vienden in,  
 Ohre Bussen vundenn se alleine.
12. Dar hordeme so mannichen Bussenklang,  
 Dat manich vann friem Mode upsprang,  
 De Hemmel mochte beven.  
 Nein Ruter spel iſſ mehr geschein  
 In Sassenlande, so ick mein,  
 Noch findet me des nicht beschreven.

\*) ihr Gezelt 2; ihren Zelt 4<sup>b</sup>.